



Nah dran! Neue Stücke für das Kindertheater

Ausschreibung 2021

Beim Blick auf aktuelle Spielpläne und Verlagsankündigungen fällt auf, dass nur wenige Autor*innen Stücke für das Kinderpublikum schreiben und zu wenig Theatertexte für die Altersgruppe der Schulanfänger*innen entstehen. Das Kinder- und Jugendtheaterzentrum in der Bundesrepublik Deutschland schreibt daher in Kooperation mit dem Deutschen Literaturfonds das Förderprogramm *Nah dran! Neue Stücke für das Kindertheater* für Autor*innen sowie Theater aus.

Einladung zur Bewerbung

Autor*innen sowie Theater werden eingeladen, sich gemeinsam um eine *Nah dran!*-Förderung für ein Stückentwicklungsprojekt im professionellen Kindertheater zu bewerben. Mit dem Förderprogramm *Nah dran!* sollen Autor*innen sowie Theater zur Kooperation angeregt werden, um sich gemeinsam für das Kindertheater und seine Theatertexte zu engagieren. Durch die Förderung der Zusammenarbeit von Autor*innen mit diversen Abteilungen der Theater, insbesondere der Regie, sollen Stückentwicklungsprozesse ermöglicht und die neuen Theatertexte für das Kinderpublikum auf die Bühne gebracht werden.

Die Förderung

Bis zu vier Autor*innen erhalten ein Auftragshonorar von jeweils 8.000 Euro für die Entwicklung eines neuen Stücks.

Die beteiligten Theater, die die neuen Stücke bis zum 1. Juli 2022 uraufführen müssen, erhalten einen projektbezogenen Zuschuss von jeweils 1000 Euro, mit dem ermöglicht werden soll, dass die Autor*innen angemessen an dem Entwicklungs- und Inszenierungsprozess im Theater beteiligen werden können.

Bedingungen für die Bewerbung

Die Stücke müssen für ein Publikum im Alter von bis zu 10 Jahren entwickelt werden. Besonders erwünscht sind Texte für Kinder von 5 bis 8 Jahren. Die Theatertexte müssen durch das kooperierende Theater zur Uraufführung gebracht werden. Die Regie soll frühzeitig an der Stückentwicklung beteiligt werden. Die Stücke sollen nachspielbar sein und das Potential haben, Teil des Repertoires zu werden. Bei der Bewerbung soll weiterhin folgendes beachtet werden:

- Das Stück soll sich durch die Originalität der dramatischen Form und seinen literarischen Anspruch auszeichnen
- Konzeptionell sollen gegenwartsbezogene Themen mit gesellschaftlicher Relevanz aus diversen Perspektiven behandelt werden, die mit Hilfe von überzeugenden und vielfältigen Figuren, neue Sehgewohnheiten anregen.
- Eine Partnerschaft mit einem Theater aus dem ländlichen Raum wird begrüßt
- Wir bitten davon abzusehen, Buch- oder Filmadaptionen einzureichen



Was muss zur Bewerbung eingereicht werden?

Autor*innen sowie Theater müssen eine gemeinsame Bewerbung einreichen. Mit der Bewerbung muss folgendes Material eingesandt werden:

- eine Beschreibung des geplanten Stücks
- eine charakteristische Szene aus einem bereits fertigen Stück (Arbeitsprobe)
- die Vita und das Werkverzeichnis des*der Autor*in
- jeweils ein Kurzporträt mit Ausführung der Motivation zur Kooperation des kooperierenden Theaters und des begleitenden Verlages
- die Bestätigung des kooperierenden Theaters über die Uraufführung des Stücks

Die Bewerbungen sind per Email zu senden an:

m.mahn@kjtz.de

Kinder- und Jugendtheaterzentrum in der Bundesrepublik Deutschland

Nah dran!

Schützenstraße 12

60311 Frankfurt am Main

Sollte die Einsendung per Email eine Barriere darstellen, bitten wir um einen Anruf bei der Projektleitung Mirriane Mahn: 069 - 2966661

Einsendeschluss der Bewerbungen ist der **1. April 2021**.

Die Jury entscheidet über die Vergabe der Förderung bis zum 1. Juli 2021.

Nachfragen richten Sie bitte an:

Kinder- und Jugendtheaterzentrum in der Bundesrepublik Deutschland,
Projektleitung: Mirriane Mahn (m.mahn@kjtz.de)

Frankfurt am Main, Januar 2021

Nah dran! Neue Stücke für das Kindertheater ist ein Kooperationsprojekt des Kinder- und Jugendtheaterzentrums in der Bundesrepublik Deutschland und des Deutschen Literaturfonds e.V. und wird mit Mitteln der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien gefördert.

In Kooperation mit _____

Gefördert mit Mitteln der _____

Deutscher Literaturfonds



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien